

Die Firma Freudenthaler überreichte 7500-Euro-Scheck Spende für Demenz-Aufklärung

Vor zwei Jahren rief die Unternehmerin Ingeborg Freudenthaler den Verein Lichtblicke-Demenzhilfe ins Leben. Aufklärung über die Geisel Demenz steht im Mittelpunkt der Arbeit. Als Weihnachtsgeschenk hat Freudenthaler dem Verein jetzt eine Spende von 7500 Euro überreicht. Ein Teil davon wurde erradelt.

Die Benefizradtour der Firma Freudenthaler hat schon Tradition. Bei der siebenten Auflage im heurigen August standen rund 200 Sportler am Start, um

für einen guten Zweck zu radeln oder zu laufen.

4000 Euro kamen zusammen. „Wir haben uns dann entschlossen, die Spende auf 7500 Euro aufzustocken“, so die engagierte Firmenchefin. Aus persönlichen Erfahrungen ist es Freudenthaler ein Anliegen, über Demenz aufzuklären. „Ich habe in der eigenen Familie erfahren, wie schwierig diese Krankheit für Angehörige ist. Viele wissen gar nicht, wie sie damit umgehen können.“

Der Verein organisiert Vorträge und unterstützt Angehörigen-Gruppen. Auch der Demenz-Tag in Innsbruck geht auf eine Initiative des Vereins zurück. Mit der Weihnachtsspende soll die Aufklärungsarbeit noch intensiviert werden.

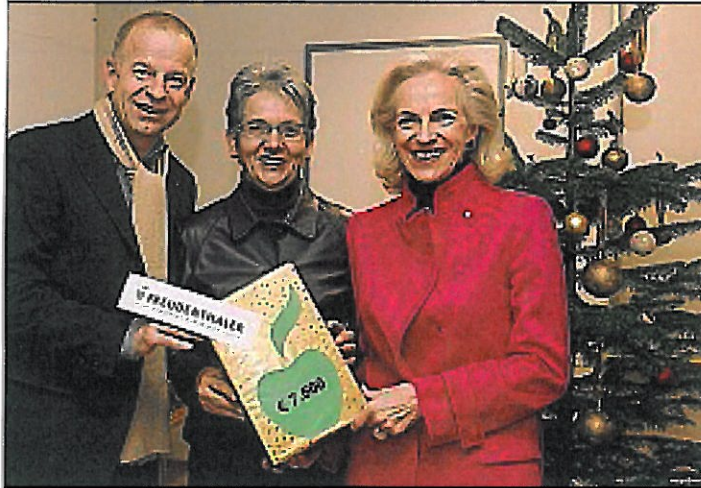


Foto: Christian Forcher

Freudenthaler (re.) übergibt den Vereins-Vorstandsmitgliedern Georg Loewit und Wilfriede Hribar die Demenzhilfe-Spende.